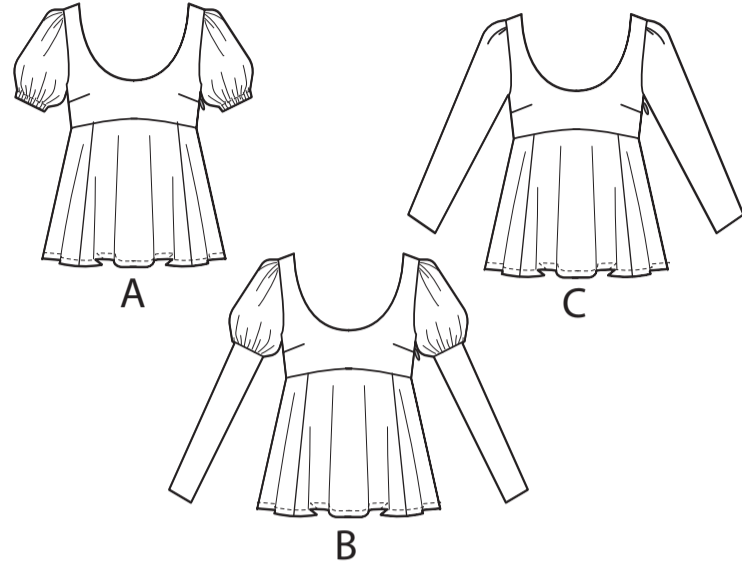
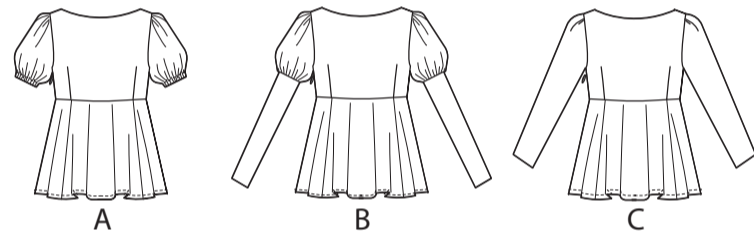


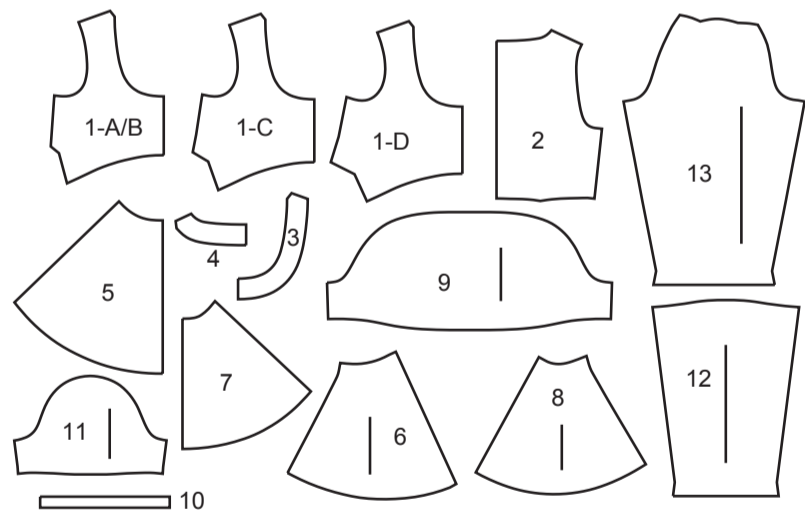
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL

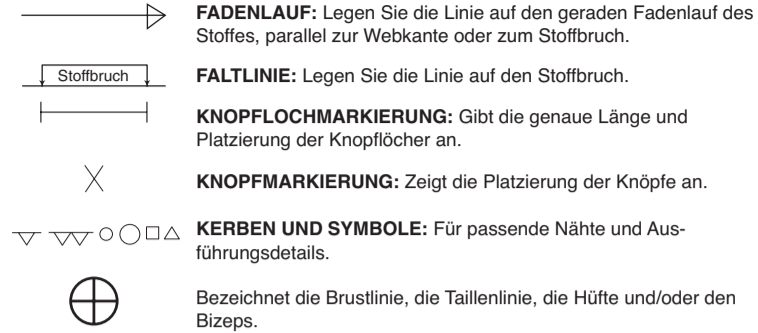


13 SCHNITTEILE



- 1-A/B OBERES VORDERTEIL - A,B,C
- 1-C OBERES VORDERTEIL - A,B,C
- 1-D OBERES VORDERTEIL - A,B,C
- 2 OBERES RÜCKENTEIL - A,B,C
- 3 EINLAGE DES VORD. HALSAUSSCHNITTES - A,B,C
- 4 EINLAGE DES RÜCKW. HALSAUSSCHNITTES - A,B,C
- 5 UNTERES VORDERTEIL - A,B,C
- 6 UNTERES SEITL. VORDERTEIL - A,B,C
- 7 UNTERES RÜCKENTEIL - A,B,C
- 8 UNTERES SEITL. RÜCKENTEIL - A,B,C
- 9 ÄRMEL - A, B
- 10 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A
- 11 ÄRMELVERSTÄRKUNG - B
- 12 UNTERÄRMEL - B
- 13 ÄRMEL - C

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

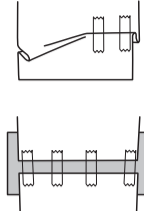
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne** zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterlinie; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

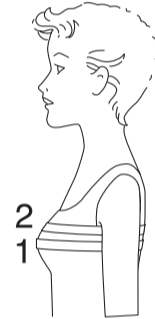
A/B,C,D KÖRBCHENGRÖSSEN

Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, wählen Sie vor dem Zuschneiden des Stoffes das Schnittmuster OBERES VORDERTEIL für Ihre Körbchengröße.

WIE SIE IHRE KÖRBCHENGROSSE BESTIMMEN:

BRUSTWEITE (1)
Messen Sie gerade über den Rücken und über den vollsten Teil Ihrer _____

HOHE BRUSTWEITE (2)
Messen Sie quer über den Rücken hoch oben unter den Armen und über den oberen Teil Ihrer Brust _____



MUSTERTEILE AUSWÄHLEN

A/ B KÖRBCHEN: Wenn Ihre Oberweite bis zu 5 cm größer als Ihre hohe Brustweite ist, verwenden Sie das Schnittteil 1A/B.

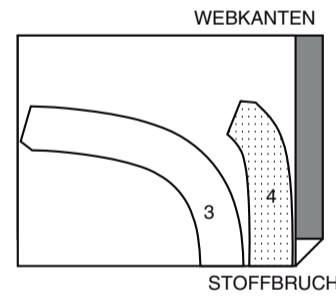
C KÖRBCHEN: Wenn Ihre Oberweite um 5 cm bis zu 7.5 cm größer als Ihre hohe Oberweite ist, verwenden Sie Schnittteil 1C.

D KÖRBCHEN: Wenn Ihre Oberweite um 7.5 cm bis zu 10 cm größer als Ihre hohe Oberweite ist, verwenden Sie Schnittteil 1D.

EINLAGE A,B,C

Teile: 3 4

51 CM
ALLE GRÖSSEN

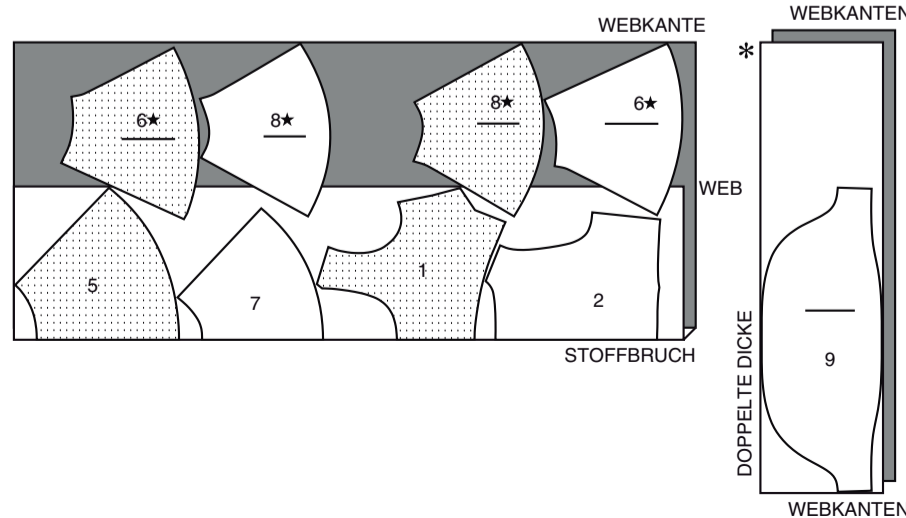


TOP A

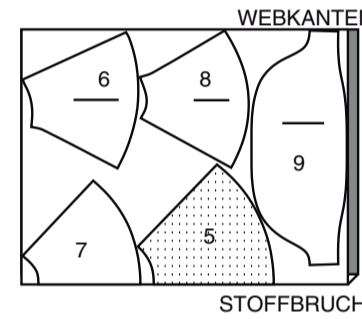
TEILE: 1D, 2, 5, 6, 7, 8, 9

HINWEIS: DIE GEZEIGTEN ZUSCHNEIDEPLAN GELTEN FÜR D KÖRBCHEN. FÜR A/B KÖRBCHEN: ERSETZEN SIE TEIL 1A/B DURCH TEIL 1D. FÜR C KÖRBCHEN: ERSETZEN SIE TEIL 1C DURCH TEIL 1D

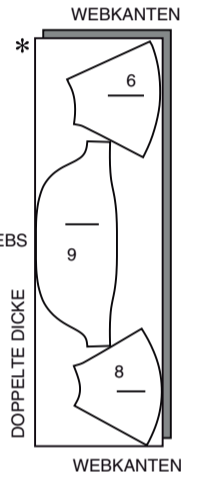
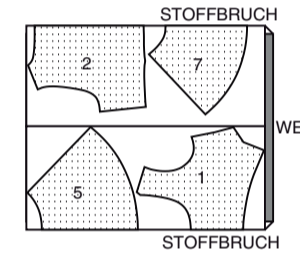
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 4 - 6 - 8 - 10 - 12 - 14



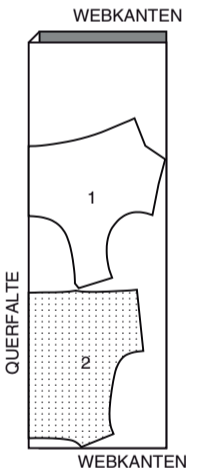
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 16- 18- 20- 22



FUTTER A, C (OBERTEIL)

TEILE: 1D 2

115 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

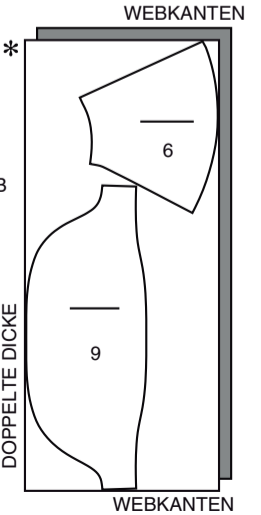
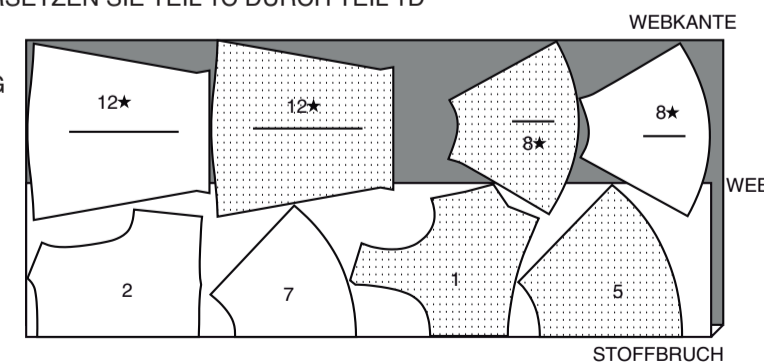


TOP B

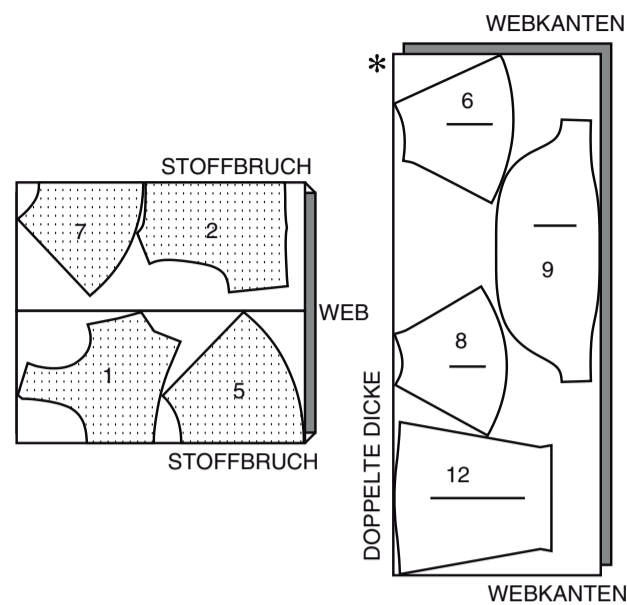
TEILE: 1D 2 5 6 7 8 9 12

HINWEIS: DIE GEZEIGTEN ZUSCHNEIDEPLAN GELTEN FÜR D KÖRBCHEN. FÜR A/B KÖRBCHEN: ERSETZEN SIE TEIL 1A/B DURCH TEIL 1D. FÜR C KÖRBCHEN: ERSETZEN SIE TEIL 1C DURCH TEIL 1D

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



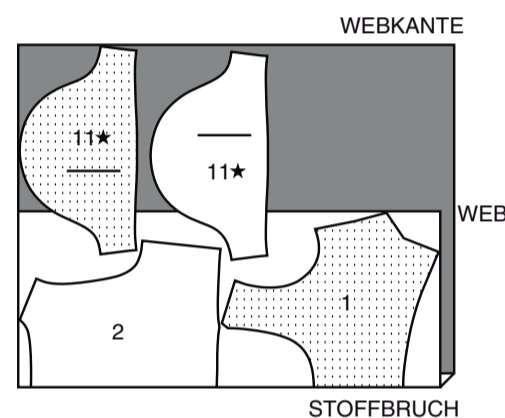
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



FUTTER B (OBERTEIL UND VERSTÄRKUNGSTEIL)

TEILE: 1D 2 11

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

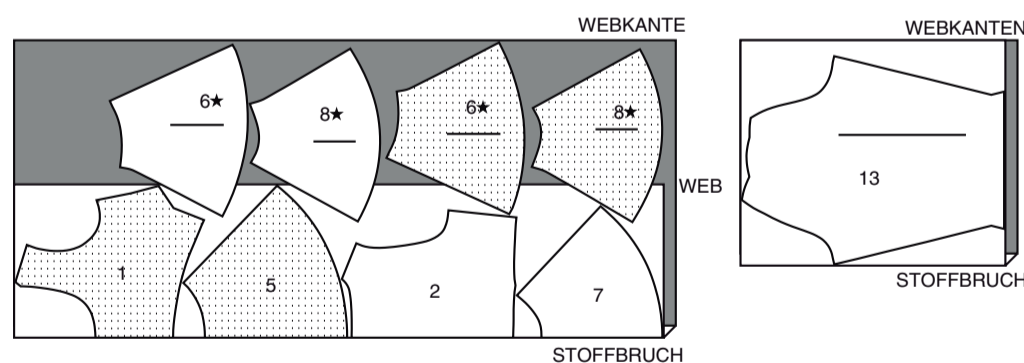


TOP C

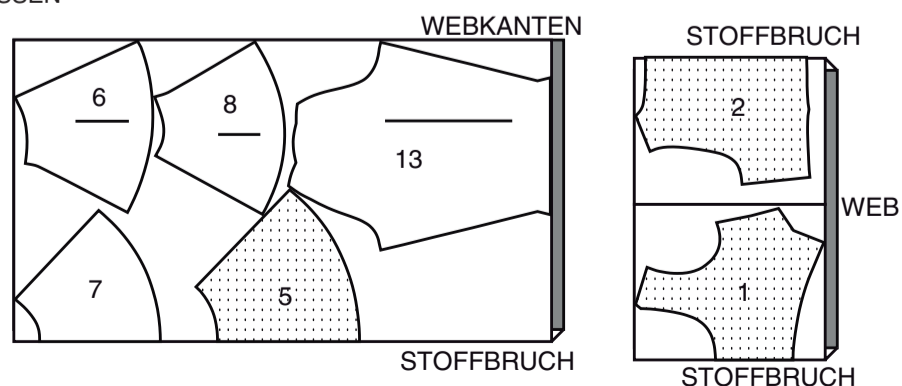
TEILE: 1D, 2, 5, 6, 7, 8, 13

HINWEIS: DIE GEZEIGTEN ZUSCHNEIDEPLAN GELTEN FÜR D KÖRBCHEN.
FÜR A/B KÖRBCHEN: ERSETZEN SIE TEIL 1A/B DURCH TEIL 1D.
FÜR C KÖRBCHEN: ERSETZEN SIE TEIL 1C DURCH TEIL 1D

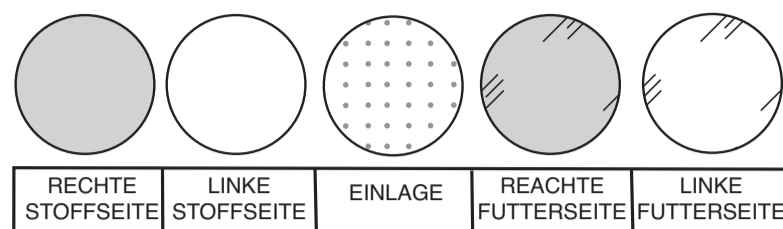
115 CM MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



150 CM MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

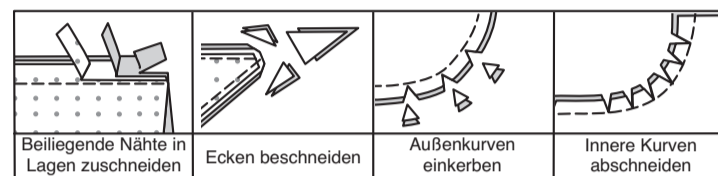


**NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL**



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINHALTEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und 6 mm innerhalb der Nahtlinie. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

EINREIHEN - Arbeiten Sie auf der rechten Seite des Stoffes und verwenden Sie eine lange Maschine. Nähen Sie. Nähen Sie entlang der Nahtlinie und nochmals 3 mm in der Nahtzugabe. Ziehen Sie an den Fäden, um die Kräuseln anzupassen.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie die Nahtzugabe ein, dabei schlagen Sie die Schnittkante nach unten; bügeln. Nähen Sie dicht an der gebügelt Kante.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPHEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1.3 cm von der Schnittkante).

UNTERSTEPHEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

NÄH-TUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials

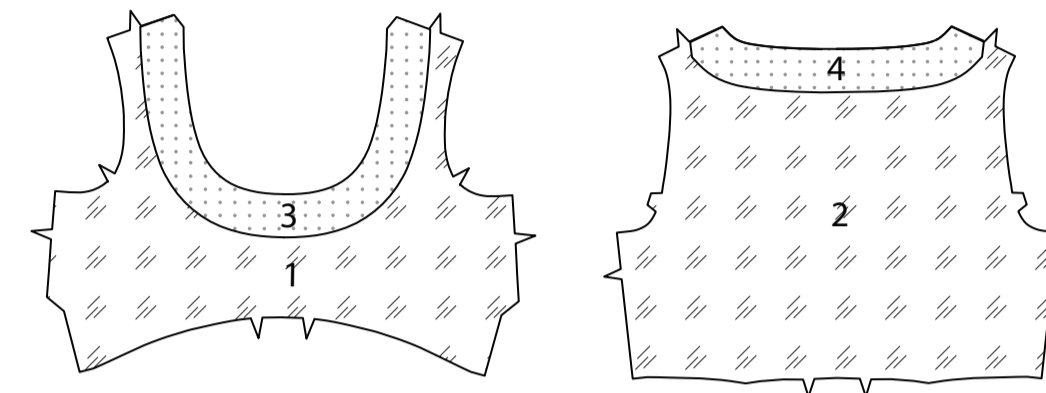
NÄHANLEITUNGEN

TOP A,B,C

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

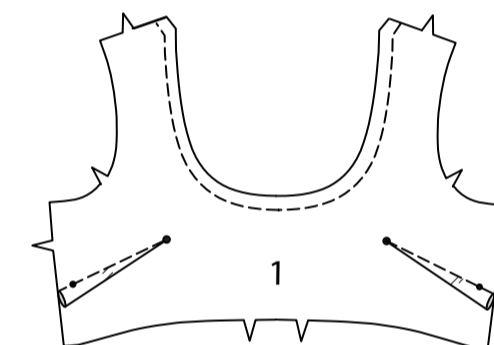
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE DES VORDEREN HALSAUSSCHNITTES (3) auf die linke Seite des Futters des OBEREN VORDERTEILS (1) und die EINLAGE DES RÜCKW. HALSAUSSCHNITTES (4) auf die linke Seite des Futters des OBEREN RÜCKENTEILS (2). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

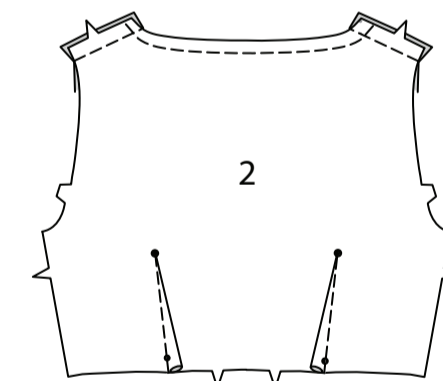


TOP

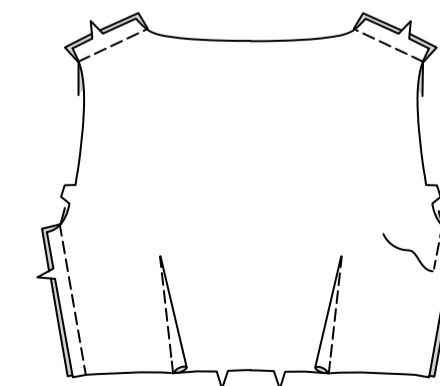
STEPHEN Sie die Halsausschnittkante des OBEREN VORDERTEILS (1) **FEST**. Bilden Sie Abnäher. Nach unten bügeln.



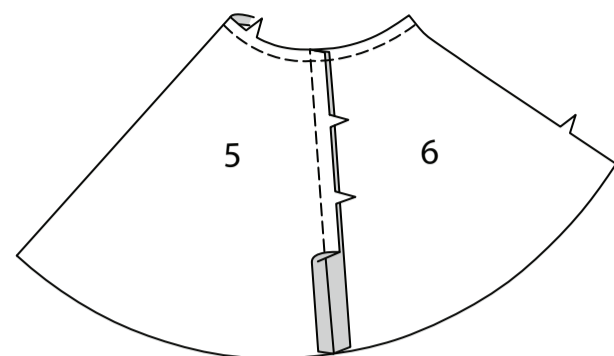
STEPHEN Sie die Halsausschnittkante des OBEREN RÜCKENTEILS (2) **FEST**. Bilden Sie Abnäher. Bügeln Sie die Abnäher zur Mitte hin. Nähen Sie das obere Vorderteil an das obere Rückenteil an den Schulterkanten.



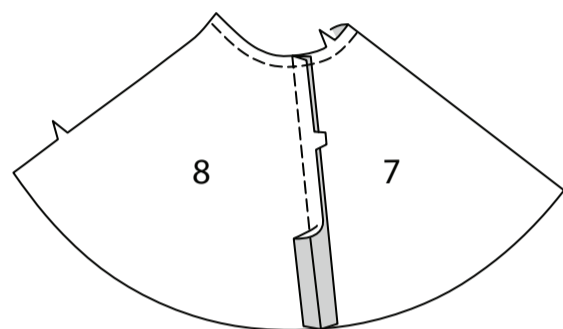
Nähen Sie das obere Vorderteil auf das obere Rückenteil an den rechten Seitenkanten und der linken Seitennaht von der Armausschnittkante bis zur Kerbe, wobei Sie die Kerbe zur Verstärkung der Naht mit Rückstichen steppen.



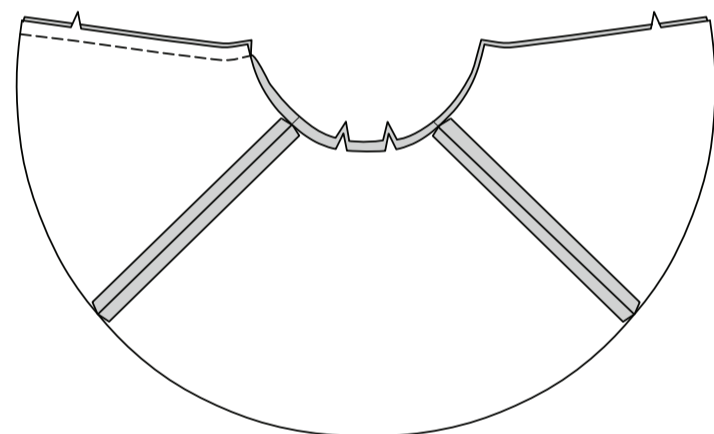
Stecken Sie die Abschnitte des UNTEREN SEITL. VORDERTEILS (6) rechts auf rechts an das UNTERE VORDERTEIL (5), sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. **STEPHEN** Sie die Oberkante **FEST**.



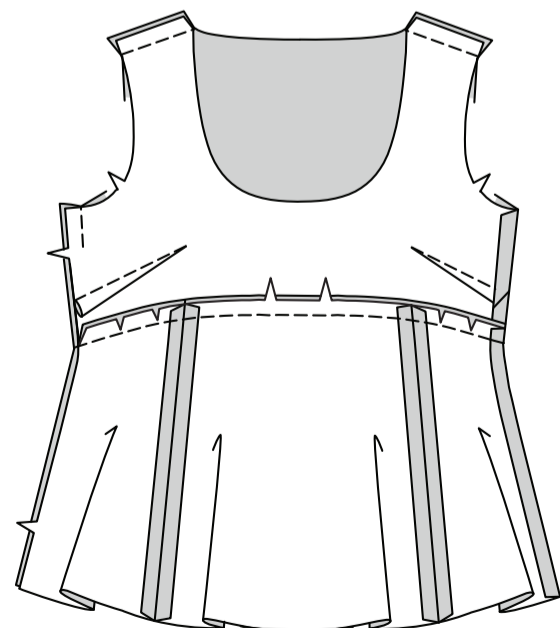
Stecken Sie die Abschnitte des UNTEREN SEITL. RÜCKENTEILS (8) rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten an das UNTERE RÜCKENTEIL (7). Nähen Sie. **STEPHEN** Sie die Oberkante **FEST**.



Nähen Sie das untere Vorderteil an der rechten Seitennaht an das untere Rückenteil.



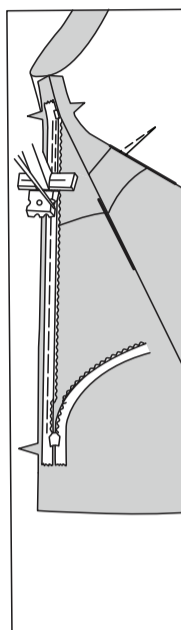
Schneiden Sie die obere Kante des unteren Tops an der Steppnaht ein. Stecken Sie die obere Kante des unteren Oberteils rechts auf rechts auf die untere Kante des oberen Oberteils, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum oberen Top hin.



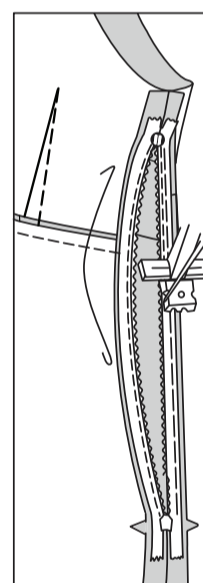
REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß.

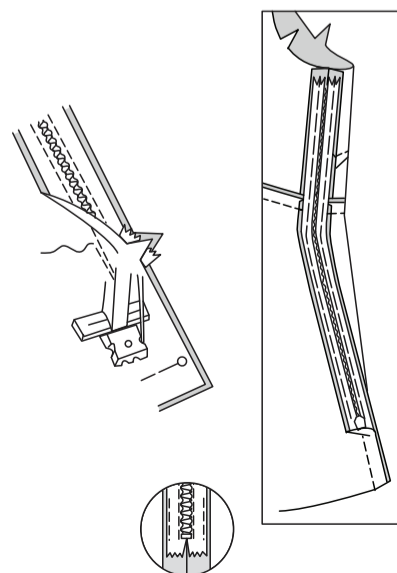
Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag an die Kerbe, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der rechten Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur unteren Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

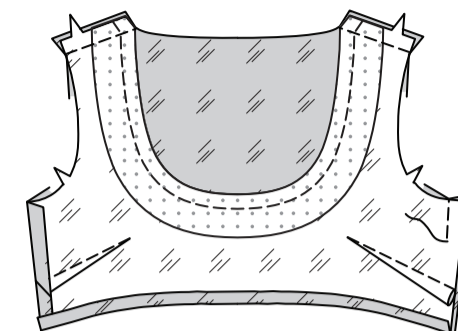


Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von außen unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende linke Seitennaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach links, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach links versetzt. Nähen Sie die restliche Naht. Wenn Sie es bevorzugen, können Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses öffnen und das Band an die Nahtzugabe nähen.



FUTTER

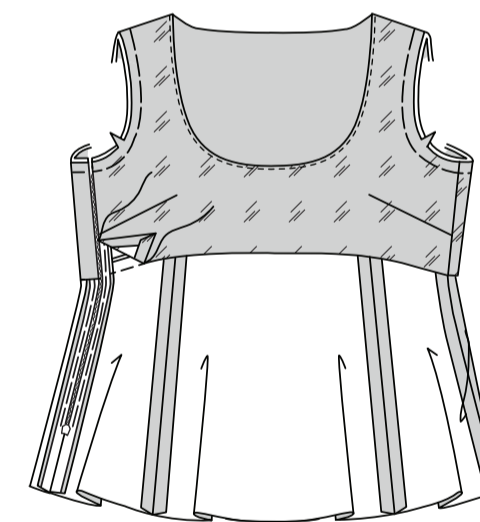
Nähen Sie das obere Vorderfutter an das obere rückw. Futter an den Schulterkanten rechts auf rechts, und die linken Seitenkanten bis zur Kerbe. Bügeln Sie unter die untere Kante 1.5 cm. Beschneiden Sie auf 6 mm.



Stecken Sie das Top rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten an der Halskante an das Futter. Nähen Sie die Halsausschnittkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

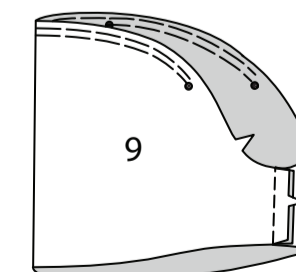


STEPHEN Sie die Halskante so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie das Futter und die Kanten der linken Seite nach innen; bügeln Sie, bügeln Sie die Öffnungskanten der linken Seite unter 2 cm und schneiden Sie auf 6 mm zurück. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen. Stecken Sie die gebügelte Kante des Futters über die Naht und die linke Reißverschlussöffnung; **SÄUMEN** Sie fest.

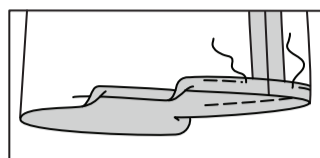


ÄRMEL A

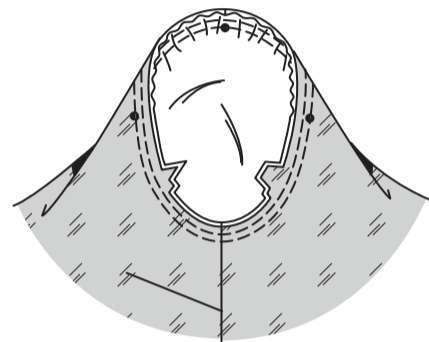
REIHEN Sie die obere Kante des ÄRMELS (9) zwischen den kleinen Punkten **EIN**. Nähen Sie die Unterarmkanten zusammen.



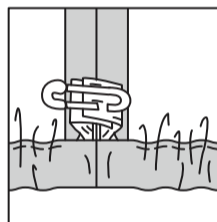
Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, bügeln Sie 2.2 cm an der unteren Kante des Ärmels nach oben. Drehen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten; bügeln. Nähen Sie dicht an der gebügelten Innenkante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibands.



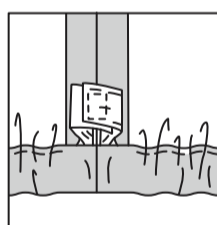
Drehen Sie den Ärmel rechts außen. Halten Sie das Oberteil mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Um die Fülle gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff entlang der Unterfäden. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe.



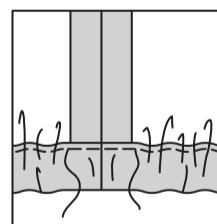
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (10) zu. Fädeln Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie es als Top an und passen Sie es an.



Nähen Sie die Gummienden fest zusammen.

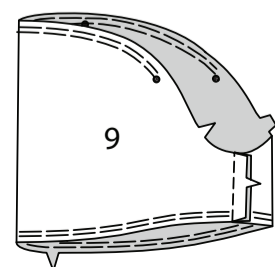


Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

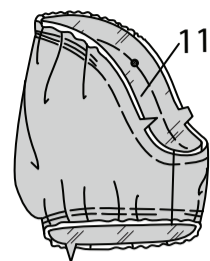


ÄRMEL B

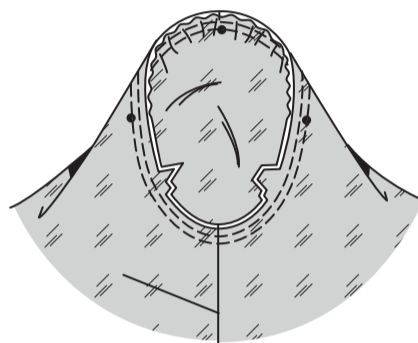
REIHEN Sie die Oberkante des ÄRMELS (9) zwischen den kleinen Punkten und die untere Kante zwischen den Nahtlinien EIN. Nähen Sie die Unterarmkanten zusammen.



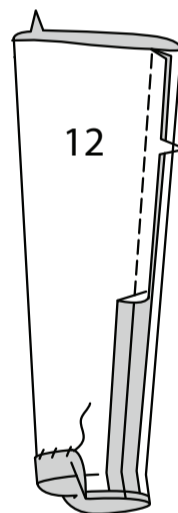
Nähen Sie die Unterarmkanten der ÄRMELVERSTÄRKUNG (11). Stecken Sie den Ärmel links auf links auf die Ärmelverstärkung, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen, und ziehen Sie die Kräuseln nach oben. Um die Fülle gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff entlang der Unterfäden. Heften. Heften Sie die Unterkanten.



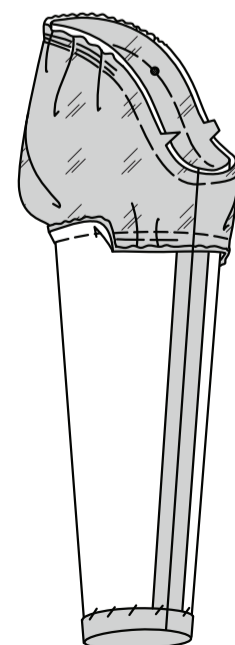
HALTEN Sie die Oberkante der Ärmelverstärkung zwischen den Kerben **EIN**. Drehen Sie den Ärmel rechts außen. Halten Sie das Oberteil mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.



Nähen Sie die Unterarmnaht des UNTERÄRMELS (12). Bügeln Sie unter 6 mm an der Unterkante. Bügeln Sie die Saumzugabe hoch; **SAÜMEN**.

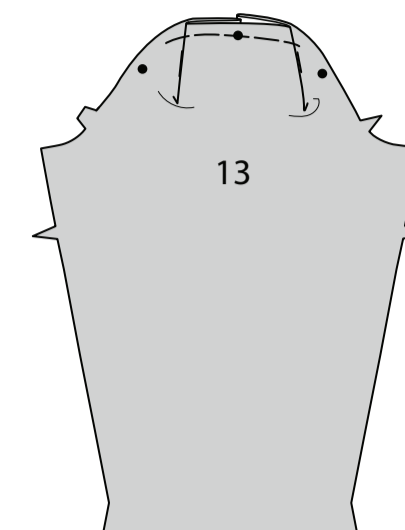


Stecken Sie die Oberkante des unteren Ärmels rechts auf rechts und die Schnittkanten gerade auf die Unterkante der Ärmelverstärkung. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Unterärmel hin.

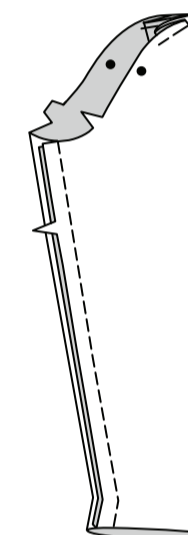


ÄRMEL C

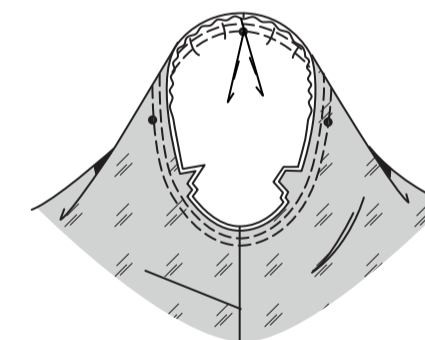
Für die Faltenbildung am ÄRMEL (13) falten Sie auf der Außenseite entlang der durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels.



Drehen Sie den Ärmel rechts außen. Halten Sie das Oberteil mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.



ABSCHLUSS

Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Tops.

